

AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf Winsener Str. 2 24568 Kattendorf

Kattendorf, den 21.11.2019 I / sc [[AKFinanz]] Seite 19

Nr. 4 - AMTSAUSSCHUSS DES AMTES KISDORF am 20.11.2019

Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 19.10 Uhr, Stuvenborn, Dorfhaus "Goldener Hahn"

Anzahl der Mitglieder: 15

Anwesend stimmberechtigt:

7 WINGOOM CHITIMEDICOMAGA	
Amtsvorsteher Ahrens, Rainer	mit 4 Stimmen
Bürgermeister Timmermann, Frank	mit 2 Stimmen
Bürgermeister Barth, Thorsten	mit 4 Stimmen
Bürgermeister Stolze, Wolfgang	mit 4 Stimmen
Bürgermeister Böttcher, Tobias	mit 4 Stimmen
Bürgermeisterin Jürgens, Britta	mit 3 Stimmen
Bürgermeister Dr. Ilse, Jan Hinnerk	mit 3 Stimmen
Bürgermeister Thies, Jan	mit 2 Stimmen
AM Dr. Seeger, Jörg	mit 4 Stimmen
AM Wulf, Bernhard	mit 4 Stimmen
AM Mohr, Wolfgang	mit 2 Stimmen
AM Brandt, Gerhard	mit 2 Stimmen
GV Clasen, André für AM Schmuck-Barkmann, Dirk	mit 4 Stimmen

Zusammen: 42 Stimmen

Nicht stimmberechtigt:

Frau Soukup, Renate – Gleichstellungsbeauftragte Frau Timmer, Amt Kisdorf Herr Barkmann, Amt Kisdorf Herr Löchelt, Amt Kisdorf – zugleich als Protokollführer Frau Friese zu TOP 5

Nicht anwesend:

Bürgermeister Weber, Stefan AM Buhmann, Bernd

Seite 20

Tagesordnung:

- 01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 3 vom 12.06.2019
- 03. Mitteilungen
 - 3.1 des Amtsvorstehers
 - 3.2 der Verwaltung
 - 3.3 der Gleichstellungsbeauftragten
- 04. Fragen der Mitglieder des Amtsausschusses
- 05. Wahl einer Schiedsperson für den Bezirk 27
- 06. Nachtragshaushalt 2019
 - 6.1 Jugend- und Sportbereich
 - 6.2 Kindergarten Kattendorf/Winsen
 - 6.3 Verwaltungsbereich
 - 6.4 Gesamt
- 07. Anschaffung einer neuen Finanzsoftware
- 08. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Amtsvorsteher Ahrens eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Amtsausschusses fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 3 vom 12.06.2019

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 3 vom 12.06.2019 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24a AO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen

3.1 des Amtsvorstehers

• Teilnahme an den Personalauswahlgesprächen.

3.2 der Verwaltung

- Nächste Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 27.11.2019, 16.30 Uhr im Amtshaus,
 u. a. Beratung über Jahresabschluss 2014 und Haushalt 2020.
- Sitzung der Planungsgruppe zum Regionalen Verkehrskonzept Anfang Dezember 2019 zur Vergabe der Planungsleistungen.
- Kompromiss zwischen dem Land Schleswig-Holstein und Kommunalverbänden zur FAG-Reform.

3.3 der Gleichstellungsbeauftragten

- Keine Teilnahme an der Aktion "Gewalt gegen Frauen".
- Tagung der Gleichstellungsbeauftragten auf Landesebene
- Teilnahme an Personalauswahlgesprächen.
- Auch von Männern in Gleichstellungsfragen angesprochen.

TOP 4: Fragen der Mitglieder des Amtsausschusses

AM Dr. Seeger, Jörg:

- Kreis Segeberg kündigt Senkung der Kreisumlage an; bei der Aufstellung des Amtshaushaltes 2020 sollte über eine Senkung der Amtsumlage beraten werden.
- Stand der Beratungen auf Kreisebene zur Auswahl von Projektmanagern zur Verbesserung der Glasfaserversorgung in bisher unterversorgten Gebieten.

Seite 21

Bürgermeister Böttcher:

 Austausch von Erfahrungen und Erkenntnissen bei der Aufstellung von Ortsentwicklungskonzepten in den Gemeinden; Aufstellung eines amtsweiten Entwicklungskonzeptes.

Bürgermeister Dr. Ilse:

 Abstimmung von Terminen und Tagesordnungen der Verwaltungs- und Finanzausschusssitzungen mit den Mitgliedern.

TOP 5: Wahl einer Schiedsperson für den Bezirk 27

Im Schiedsamtsbezirk 27 (Kattendorf, Kisdorf, Oersdorf, Wakendorf II und Winsen) sind seit einigen Monaten durch Rücktritte der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson die ehrenamtlichen Stellen unbesetzt. Inzwischen konnte Frau Birgit Friese aus Kattendorf als Bewerberin für das Amt der Schiedsperson gewonnen werden. Die Amtszeit beträgt 5 Jahre, beginnend ab Vereidigung durch den Direktor des Amtsgerichts Bad Segeberg.

Frau Friese ist zur Sitzung eingeladen und steht für eventuelle Fragen zur Verfügung.

Bei der Wahl der Schiedsperson für den Schiedsamtsbezirk-Nr.: 27 (Kattendorf, Kisdorf, Oersdorf, Wakendorf II, Winsen) entfallen auf die Bewerberin Frau Birgit Friese 42 Stimmen.

TOP 6: Nachtragshaushalt 2019

6.1. Jugend- und Sportbereich

Die Gemeinden Hüttblek, Sievershütten und Stuvenborn haben dem Amt unter anderen die Aufgaben

Planung und Durchführung von Baumaßnahmen im Bereich des TuS Stu-Sie Verwaltung des Kindergartens und Förderung der Kindergartenarbeit

übertragen. Im Bereich der Sportförderung ist die Umlage um 14.000,00 € auf 52.600,00 € durch erhöhte Bewirtschaftungskosten gestiegen.

Für die Erweiterung des Kindergartens (Nutzung von Schulräumen und Aufstellung von Klassenraumcontainern) sind 230.000,00 € als Investition neu eingeplant. Die Investition wird durch Aufnahme eines Kredites finanziert. Der Jugend- und Sportausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, dem Nachtraghaushalt für den Jugend- und Sportbereich zuzustimmen (4. JuSpoA vom 16.10.2019, TOP 5).

Die stimmberechtigten Mitglieder des Amtsausschusses beschließen den Nachtragshaushalt 2019 für den Jugend- und Sportbereich.

(9:0:0)

6.2 Kindergarten Kattendorf/Winsen

Die Gemeinden Kattendorf und Winsen haben dem Amt die Aufgabe "Verwaltung und Betrieb eines Kindergartens" übertragen. Über den Nachtragsplan ergeben sich geringfügige Änderungen, die die Umlage für die beteiligten Gemeinden von bisher 128.700,00 € auf 124.500,00 € vermindert. Wegen der geringfügigen Veränderungen hat sich der Kindergartenausschuss nicht mit der Angelegenheit befasst. Die Vorsitzende des Ausschusses empfiehlt dem Amtsausschuss, dem Nachtragshaushaltsplan für den Kindergarten Kattendorf/Winsen zuzustimmen.

Die stimmberechtigten Mitglieder des Amtsausschusses beschließen den Nachtragshaushalt 2019 für den Kindergarten Kattendorf/Winsen.

(9:0:0)

6.3 Verwaltungsbereich

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss dem Nachtragshaushalt in der vorgelegten Fassung zuzustimmen (3. VerFinA vom 28.10.2019, TOP 5). Einzelheiten können dem Vorbericht entnommen werden.

Der Amtsausschuss beschließt den Nachtragshaushalt 2019 für den Verwaltungsbereich.

(42:0:0)

Seite 22

6.4 Gesamt

Es ist nunmehr vom Amtsausschuss die Nachtragshaushaltssatzung 2019 zu beschließen.

Der Amtsausschuss beschließt die Nachtragshaushaltssatzung 2019. Es werden neu festgesetzt:

- 1. Im Ergebnisplan der Gesamtbetrag der Erträge auf 3.906.800,00 €, der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 3.863.100,00 € und der Jahresüberschuss auf 23.800,00 €.
- 2. Im Finanzplan der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 3.863.400,00 € und der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf 3.670.100,00 €.
- 3. Im Finanzplan der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 374.100,00 € und der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf 278.000,00 €.
- 4. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 230.000,00 €.
- 5. Die Umlage für den Jugend- und Sportbereich auf 359.200,00 €.
- 6. Die Umlage für den Kindergarten Kattendorf/Winsen auf 124.500,00 €.

(42:0:0)

TOP 7: Anschaffung einer neuen Finanzsoftware

Seit dem Jahr 2005 setzt die Amtsverwaltung die Finanzsoftware der Firma MPS ein. Die Firma MPS hat zwischenzeitlich ein Nachfolgeprodukt entwickelt, so dass seit einiger Zeit die Softwarepflege des eingesetzten Produktes nachrangig bearbeitet wird. Außerdem können aus Lizenzgründen lediglich 7 Mitarbeiter gleichzeitig die eingesetzte Software nutzen. Die Neuanschaffung einer Finanzsoftware ist daher erforderlich.

Seit Beginn dieses Jahres haben Mitarbeiter des Amtes die Lösungen unterschiedlicher Softwareanbieter geprüft. Dabei ist auch berücksichtigt worden, welche Software bei den Ämtern in der näheren Umgebung eingesetzt wird, damit eine gegenseitige Unterstützung leichter möglich ist. Als Ergebnis der Prüfung schlägt die Verwaltung vor, die Softwarelösung ProDoppik der Firma H & H zu einem Preis von 58.423,00 Euro anzuschaffen. Bestandteil der Software ist auch ein abgestimmtes Dokumenten-Management-System einschließlich einer digitalen Belegablage. Aus dem Jahr 2017 stehen für die Anschaffung noch Haushaltsmittel in Höhe von 50.000,00 Euro zur Verfügung, die Differenz in Höhe von 8.500,00 Euro ist im Haushalt 2020 einzuplanen.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss die Anschaffung der Finanzsoftware ProDoppik der Firma H & H zu beschließen (3. VerFinA vom 28.10.2019, TOP 7).

Der Amtsausschuss beschließt die Anschaffung der Finanzsoftware ProDoppik der Firma H & H zum Anschaffungspreis von 58.423,00 Euro.

(42:0:0)

TOP 8: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Gez.: Protokollführer Amtsvorsteher